

Eindrücke vom XVI Internationalen Symposium der Odonatologie (S.I.O.) vom 26. Juli bis 4. August 2004 in Banzkow/Schwerin, Deutschland

WOLFGANG ZESSIN, Jasnitz

Zusammenfassung

Vom 16. Internationalen Symposium der Odonatologie in Banzkow bei Schwerin in Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland, werden die Helfer und Sponsoren, die Teilnehmer und die Vorträge und Poster aufgelistet. Die drei Tagungsexkursionen: Störkanal Banzkow, Fluss Warnow mit dem Warnow-Mildenitz Durchbruchstal sowie die Mehrtages-Tour an die Müritz, die Flüsse Peene und Trebel, auf die Insel Rügen (Karower Meiler, Müritz Museum Waren, Müritz-Nationalpark, Federow, Speck, Ivenacker Eichen, Hansestadt Demmin, Trebel, Großsteingräber bei Karnitz, Kreidefelsen Nationalpark Jasmund, Kap Arkona und Weltkulturerbe Hansestadt Stralsund mit Museum des Meeres) und eine Liste der beobachteten Libellenarten werden vorgestellt. Fotos von den Vortragenden sowie von den Exkursionen bebildern den Bericht. Von zwei Beiträgen wird erstmals hier die Kurzfassung bekannt gemacht.

Eine große Zahl von Odonatologen aus aller Welt ist in der International Odonatological Foundation (S.I.O.) organisiert. Im Abstand von gewöhnlich zwei, manchmal drei Jahren treffen sie sich zu einem Internationalen Symposium und legen dort ihre Forschungsergebnisse vor. Diese Treffen finden allgemein auf hohem fachlichem Niveau statt und beinhalten neben den Fachvorträgen auch zumeist eine oder mehrere Veranstaltungen (Dia-Vorträge, Filme) für die interessierte Öffentlichkeit. Außerdem findet in der Mitte der Tagung eine Tagesexkursion statt, die dem besseren Kennenlernen der Libellen-Fauna des Gastgeberlandes dient. Nach der Tagung findet dann in aller Regel noch eine Post-Tour, eine Exkursion über mehrere Tage zu interessanten Örtlichkeiten des Gastgeberlandes mit der Möglichkeit zum Libellenfang statt. An dieser Post Symposium Tour nehmen gewöhnlich nicht alle Tagungsteilnehmer teil.

Das 15. Internationale Symposium der Odonatologie wurde im Sommer 2001 in Novosibirsk, Russland unter Leitung von **Prof. Dr. Anatoli Haritonov** organisiert und durchgeführt (ZESSIN, 2002a). Dort, aus einer gewissen Verlegenheit heraus, weil die für das nächste Symposium vorgesehenen Organisatoren aus Korea nicht erreichbar waren, bot ich meine Hilfe an und schlug vor, das nächste Symposium in Deutschland, in Schwerin zu organisieren. Ich hatte zumindest eine kleine Ahnung von dem, was auf mich an Arbeit zu kommen würde, war ich doch bereits 1995 auf dem 12. Internationalen Symposium in Essen, Deutschland mit im Team des Organisationssekretariats unter Leitung von **Prof. Dr. Eberhard Schmidt**. Mein Vorschlag wurde dankend angenommen und so hatte ich die Ehre, dieses internationale Libellenforschertreffen für das Jahr 2004

vorzubereiten und zu organisieren. Getreu dem Grundsatz: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ begann ich unmittelbar nach Ende des Symposiums in Novosibirsk mit ersten Sondierungen zum Tagungsort und dem günstigsten Zeitpunkt. Auch erste geplante Exkursionsziele wurden gemeinsam mit Herrn **Rolf Ludwig**, Schwerin auf Eignung inspiziert. Drei Jahre sind eine lange Zeit, wenn sie vor einem liegen, aber sie vergehen dann doch sehr schnell und am Schluss wird es wie immer hektisch. Unsere Wahl des Tagungshotels fiel auf das Trend Hotel Banzkow mit seinen engagierten, freundlichen Kolleginnen von der Leitung, die keine Wünsche offen ließen und sich mit Rat und Tat und auch noch finanziell ein brachten.

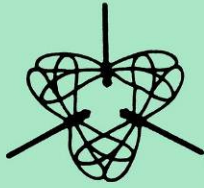


Abb. 1: Im Tagungssaal des Trend Hotels: v.l.n.r. **Tsuyoshi Yagi**, **Kioshi Inoue**, Internationaler Präsident der S.I.O. und **Prof. Dr. Juzo Sawano**, der zweitälteste Teilnehmer des Symposiums
Foto: W. Piper, Hamburg

Ganz ohne Helfer lässt sich ein solches Symposium nicht organisieren und mich unterstützten dabei

- Dr. Walfried Blume**, Conrade,
- Marita Bojarra**, Bad Doberan,
- Karla Bollow**, Ludwigslust,
- Dr. Thomas Brockhaus**, Jahnsdorf
- Renate Cords**, Schwerin,
- Hannelore Glagla**, Schwerin,
- André Günther**, Freiberg
- Rolf und Eduard Ludwig**, Schwerin,
- Heike Maisch**, Stuttgart,
- Silvia Müller**, Demen,
- Peter Peitzner**, Börnsen,
- Werner und Misa Piper**, Hamburg,

XVI International Symposium of Odonatology Schwerin - Germany



Trend Hotel Banzkow 26. July - 04. August 2004

Supported by: Zoologischer Garten Schwerin G GmbH; Entomologischer Verein Mecklenburg e.V.;
Stadt Schwerin, Oberbürgermeister; Hannelore Glagla, Büroorganisation, Schwerin;
Müritz - Museum Waren, Naturhistorisches Landesmuseum für Mecklenburg - Vorpommern;
Buchbinderei Renate Cords, Schwerin; Trend Hotel Banzkow



Abb. 2: Plakat des 16. Internationalen Symposiums der Odonatologie

-Joachim Steinberger, Drönnewitz,
 -Helga und Wolfgang Wustmann, Schwerin,
 -Sigrid Zessin, Jasnitz,
 -Entomologischer Verein Mecklenburg,
 Uwe Deutschmann,
 -Gemeinde Banzkow, Bürgermeisterin
 Solveig Leo,
 -Landeshauptstadt Schwerin,
 Oberbürgermeister Norbert Clausen,
 -Müritz Museum Waren, Renate Seemann,
 -Müritz Nationalparkamt, Dr. Wolfgang Mewes,
 -Museumstrachtengruppe des Störtlvereins,
 Helmut Wiemeyer,
 -Naturforschende Gesellschaft West-
 Mecklenburg, Uwe Jueg,
 -Trend Hotel Banzkow, Gudrun Schumann und
 Beate Kukla,
 -Zoogaststätte, Inhaber Peter Will,
 -Zoo Schwerin, Direktor Michael Schneider.

Traditionsgemäß wurde ein Plakat (Abb. 2) zum Symposium gedruckt.

Drei Tagungsbroschüren wurden erarbeitet, eine mit dem Programm und der Teilnehmerliste (ZESSIN, 2004c), eine weitere mit den Kurzfassungen der Vorträge und Poster (ZESSIN, 2004a) und eine dritte (ZESSIN, 2004b) mit dem Exkursionsführer für die drei Exkursionen (Banzkow, Warnow und Post Symposium Tour).

Teilnehmerliste des 16. Internationalen Symposiums der Odonatologie vom 26.7.-4.8.2004

Dr. Blume, Walfried	Deutschland
Bollow, Karla	Deutschland
Prof. Dr. Brauckmann, Carsten	Deutschland
Brauckmann, Brigitte	Deutschland
Dr. Brockhaus, Thomas	Deutschland
Brockhaus, Renate	Deutschland
Dr. Bulankova, Eva	Slowakei
Dr. Clausnitzer, Viola	Deutschland
Deutschmann, Uwe	Deutschland
Dijkstra, Klaas-Douwe	Holland
Goto, Akira	Japan
Dr. Gröning, Elke	Deutschland
Günther, André	Deutschland
Hartung, Matthias	Deutschland
Henze, Claudia	Deutschland
Hiroto, Edamatsu	Japan
Inoue, Kiyoshi	Japan
Inoue, Sumiko	Japan
Jović, Miloš	Yugoslavia
Jueg, Uwe	Deutschland
Kadoya, Taku	Japan
Kappes, Wulf	Deutschland
Prof. Dr. Kiauta, Bastiaan	Holland
Krüner, Ulrike	Deutschland
Krüner, Klaus	Deutschland
Ludwig, Rolf	Deutschland
Ludwig, Eduard	Deutschland
Malikova, Elena	Russland
Prof. Dr. Martens, Andreas	Deutschland

Müller, Silvia	Deutschland
Matsuura, Satoko	Japan
Dr. Mauersberger, Rüdiger	Deutschland
Mimura, Yasuyo	Japan
Mimura, Shiori	Japan
Peitzner, Peter	Deutschland
Peitzner, Gabi	Deutschland
Pelny, Hans-Jürgen	Deutschland
Piper, Werner	Deutschland
Piper, Misa	Japan/ Deutschland
Riservato, Elisa	Italien
Prof. Dr. Georg Rüppell	Deutschland
Sano, Osamu	Japan
Prof. Dr. Sawano, Juzo	Japan
Sawano, Kunihilo	Japan
Sawano, Masumi	Japan
Prof. Dr. Eberhardt Schmidt	Deutschland
Seebold, Ursula	Deutschland
Steinberger, Joachim	Deutschland
Dr. Suhling, Frank	Deutschland
Suda, Shin-ichi	Japan
Susa, Koh-ich	Japan
Tanaka, Gousuke	Japan
Prof. Dr. Watanabe, Mamoru	Japan
Yagi, Tsuyoshi	Japan
Wustmann, Helga	Deutschland
Wustmann, Wolfgang	Deutschland
Dr. Zessin, Wolfgang	Deutschland
Zessin, Sigrid	Deutschland



Abb. 3: Die älteste Teilnehmerin, **Karla Bollow** (91), Ludwigslust, Ehrenvorsitzende der Tagung, trug zur Eröffnung ein selbst geschriebenes Gedicht auf das Symposium vor.

Foto: M. Piper, Hamburg

Die Tagung mit 58 Teilnehmern aus sieben Ländern begann am Montag, den 26.7.2004 um 14.00 Uhr mit einer Fußexkursion an den Störkanal bei Banzkow, die von **Rolf Ludwig** geleitet wurde. Trotz des regnerischen Wetters, die Sonne kam nur zeitweise

zum Vorschein, waren alle mit der Ausbeute an Libellen und Fotos zufrieden.

Um 17.00 Uhr begann eine Council Sitzung der S.I.O. Mitglieder, wo über die zukünftigen Aufgaben gesprochen wurde.

Am Dienstag, den 27.07.2004 tagte zu Beginn die für alle Teilnehmer offene I.U.C.N. Odonata Specialist Group unter Leitung von **Dr. Viola Clausnitzer**.

Die anschließende Eröffnungszeremonie begann mit der Hymne der S.I.O. „Akatombo“ (Rote Libelle) mit dem Text von **Rofu Miki** und der Musik von **Kosaku Yamada**, gefolgt von dem Adagio des Klarinettenkonzertes von **Wolfgang Amadeus Mozart**, auch bekannt als Filmmusik in „Jenseits von Afrika“.

„Willkommen in Schwerin - Welcome to Germany“ sagte der Organisationssekretär des Symposiums **Dr. Wolfgang Zessin**.

Den Willkommensgruß der Gemeinde Banzkow, in der die Tagung stattfand, sagte die Bürgermeisterin Solveig Leo.



Abb. 4: Die Trachtengruppe des Museumsvereins Störtlal überbrachte symbolisch Brot und Salz in Banzkower Tracht.

Foto: W. Wustmann, Schwerin

Die Ehrenvorsitzende des Symposiums, **Karla Bollow** aus Ludwigslust, trug mit ihren 91 Jahren in Tracht ein von ihr selbst verfasstes Gedicht auf die Libellentagung vor.

Die Grüße der Naturforschenden Gesellschaft West-Mecklenburg e.V. überbrachte der Vorsitzende **Uwe Jueg**, Ludwigslust, Grüße vom Entomologischen Verein Mecklenburg deren Schatzmeister **Uwe Deutschmann**, Buchholz.

Der internationale Präsident der S.I.O. **Kiyoshi Inoue** aus Japan begrüßte die Teilnehmer des Symposiums auf das Herzlichste und wünschte der Tagung einen guten Verlauf.

Der Manager der S.I.O. **Prof. Dr. Bastiaan Kiauta** aus Holland begrüßte die Anwesenden ebenfalls sehr herzlich und gab einen kurzen Überblick auf die Geschichte der International Odonatological Foundation (S.I.O.) und die vorangegangenen Symposia.

Zum Abschluss der Eröffnungszeremonie erklang wieder die Hymne „Akatombo“.

Nach einer Tee- bzw. Kaffeepause begannen die Vorträge bzw. wurden die Poster präsentiert (ZESSIN, 2004f).

Brockhaus, Th.: Three hundred years odonatological researches and faunistic in Saxony (East Germany) – results from the past and the present

Clausnitzer, V.: The IUCN Red List: goals, objectives and advantages

Schmidt, E., G.: Climate change and dragonfly fauna in atlantic NW-Germany. Changed and risks

Suhling, F.: Habitat selection, ecological traits and regional distribution pattern of dragonflies in arid Namibia

Dijkstra, K-DB & V Clausnitzer. Flying colours: getting a grip on the diversity of Eastern African Odonata

Over 850 species of Odonata occur in Africa and half of them in the eastern part. Preparing an identification manual for these 450+ species has demanded revision of both the taxonomy and the distribution data. The major problems encountered are discussed and illustrated with examples from the genera *Gynacantha*, *Heliaeschna*, *Hemicordulia*, *Atoconeura* and *Trithemis*. An understanding of the biogeography of these genera helps substantially to solve taxonomic problems. Critical revision of the Odonata has produced a list of 463 Eastern African species: about 13% of prevailing species names appear to be synonyms and 1 in 20 species will see a change of their familiar name. About 13% of country records are incorrect. Fieldwork by the authors has served to validate 73% of the reliable country records. It now becomes possible to draw up definitive checklists for nations like Ethiopia, Kenya, Malawi, Tanzania and Uganda.

Andjus, Lj. & M. Jović: Odonata Checklist of Montenegro

Goto, A. & I. Washitani: Conservation learning with “dragonfly ponds”

Martens, A.: Biogeographic and ecologic aspects of the dragonflies of Namibia and of Mauritius

Richter, O.; Braune, E.; Hadrys, H.; Schütte, C. & F. Suhling: From country to gene: dragonfly diversity on different scales

Die Alternativ Tour für Begleitpersonen führte ins Schweriner Schloss unter Leitung von **Sigrid Zessin** und **Joachim Steinberger**.



Abb. 5: Blick in den Vortragssaal in Banzkow

Foto: S. Inoue, Osaka

Am späten Nachmittag fand der Vortrag für die Öffentlichkeit statt. Er war gleichzeitig die Einführung in das Exkursionsgebiet der Mid Symposium Tour:

Zessin, W.: Die Libellenfauna des Flusses Warnow in Mecklenburg.

Der **Mid Symposium Trip** führte am Mittwoch, den 28.07.2004 zu den Libellen der Warnow (ZESSIN, 1986), ins Warnow-Mildenitz Durchbruchstal bei Klein Raden. Alternativ konnte der Tag für Einkäufe in Schwerin genutzt werden. Bei angenehmen Temperaturen und schönem Wetter ließ diese Tour kaum Wünsche offen.

Im Zoo Schwerin wurden die Exkursionsteilnehmer vom **Zoodirektor Michael Schneider** begrüßt und von **Heike Maisch** und **Dr. Wolfgang Zessin** geführt. Zum Abschluss wurde in die Zoogaststätte eingekehrt.



Abb. 6: **Elisa Riservato**, Italien und **Edamatsu Hiroto**, Japan an seinem Poster

Foto: W. Piper, Hamburg

Am Donnerstag, den 29.07.2004 waren wieder Vorträge und Poster auf dem Programm:

Inoue, K.: Conservation of dragonflies in Japan, Part 4
Dijkstra, K.-DB & VJ Kalkman. A fieldguide, a red list and an atlas: plans and ideas for pan-European odonatological projects

Europe has a higher concentration of odonatologists than any other continent, but is rather impoverished with less than 150 species: knowledge-per-species is therefore unrivalled. Not surprisingly, there is an endless flow of books on the fauna, but unfortunately few of these have a pan-European focus. Many nations have now been studied so well, that the time is ripe for collaboration across Europe. The publication of a modern fieldguide, edited by K.-D. B. Dijkstra and illustrated by R. Lewington is foreseen for 2005. V.J. Kalkman is applying for funds for an atlas of European Odonata and is advising J.-C. Vié of IUCN for a proposed European Red List of aquatic fauna. A project to produce an inventory of Important Dragonfly Areas, instigated by R. Ketelaar, has temporarily been shelved due to lack of funding.

Jović, M. & Lj. Andjus: Survey of Odonata investigations in Serbia

David, St. & E. Bulánková: Threatened species of dragonflies (Insecta: Odonata) of The Slovak Republic

Rüppell, G.: Jewel wings – the two worlds of dragonflies (40 min. Film)

Yagi, T. & I. Adachi: Program Design for the Public Research and Education; Case Study with the Japanese Dragonfly *Sympetrum pedemontanum*

Malikova, E. I.: On the taxonomical status of Far Eastern *Leucorrhinia*

Gröning, E. & C. Brauckmann: New Reconstructions Of Selected late palaeozoic Arthropods (Pterygote Insects, Arachnids and Arthropleura)

Zessin, W.: Some remarkable steps of the Origin of Odonata wings and wing venation

Folgende Poster wurden präsentiert:

Matsu'ura, S. & M. Watanabe: Egg load in females of three damselfly species coexisting with brackish water damselfly *Mortonagrion hirosei* in reed communities

Riservato, E.: Research and education on Ticino Valley Park's Odonata

Susa, K. & M. Watanabe: Body temperature and thermal environment of shady forest gaps as perching site and open rice paddy fields as reproduction site for *Sympetrum infuscatum*

Zessin, W.: Pictures of the 15th International Symposium of Odonatology in Novosibirsk, Russia 2001

Nach der Pause am späten Nachmittag fand wieder ein Treffen für die Öffentlichkeit mit einem Dia-Vortrag und einem Film statt:

Bedê, L. C. & **W. Piper:** Outstanding dragonfly richness in small areas: the case of the Environmental Protection Area of São José at Minas Gerais State, Southeast Brazil

Rüppell, G. & D. Rüppell: Zeitlupenanalysen des Fluges von Libellen in Namibia (Film)



Abb. 7: Begrüßung des Internationalen Präsidenten der S.I.O. **Kiyoshi Inoue** am Schweriner Rathaus durch den Finanzdezernenten der Stadt Schwerin, **Wolfgang Schmülling**

Foto: M. Piper, Hamburg

Die Alternative Tour ging nach Schwerin ins Schlossparkcenter und zum Haus **Zessin** nach Jasnitz, wo im Garten Kaffee und Kuchen gereicht wurde und die drei Libellenteiche angesehen wurden.

Abends fuhren die Tagungsteilnehmer zu einem Empfang im Rathaus der Landeshauptstadt Schwerin,

wo sie sich ins Gästebuch der Stadt eintrugen. Ein ausgiebiges Abendbuffet und Tanzeinlagen einer jungen Schweriner Tanzgruppe trugen zur guten Stimmung ihr gehöriges Teil bei. Die Grüße der Stadt Schwerin und des Oberbürgermeisters **Norbert Clausen** überbrachte der Finanzdezernent **Wolfgang Schmülling**, die von dem Internationalen Präsidenten **Kiyoshi Inoue** und dem Manager der S.I.O. **Prof. Dr. Bastiaan Kiauta** erwidert wurden.

Am Freitag, den 30.07.2004 fanden wieder Vorträge und Posterpräsentationen statt.

Günther, A.: Territorial and reproductive behavior of *Neurobasis kappi*

Mauersberger, R.: Is *Leucorrhinia pectoralis* able to coexist with fish fauna?

Schmidt, E., G.: *Sympetrum depressiusculum* depending on carp breeding in atlantic NW-Germany

Hartung, M.: Some questions on New Guinea Odonata

Riservato, E.: Transect Census of Odonata in the Ticino Park, Italy

Watanabe, M.; Iwata, Sh. & Y. Mimura: Evaluation of line transect method for estimating the endangered brackish water damselfly (*Mortonagrion hirosei*) abundance in a dense reed community

Folgende Poster wurde präsentiert:

Dolný, A. & E. Bulánková: Odonata of peat bogs of Czech and Slovak Republics

Kadoya, T., Suda, S.-i. & I. Washitani: Effects of habitat selection on species richness of adult dragonfly assemblages established on newly created „dragonfly ponds“ in Japan

Am Spätnachmittag fand unter Leitung des S.I.O. **Präsidenten Kiyoshi Inoue** das Geschäftstreffen (Business meeting) der S.I.O. im Saal statt.

Anschließend gab es die Abschlusszeremonie und das S.I.O. Bankett.

Dazu trat der Shantychor „**De Klaashahns**“ vom Ostseebad Warnemünde mit „**Mariken**“ (**Marita Bojarra**), einem Plattdeutsch sprechenden Original aus dem Ostseebad Warnemünde, auf. Es wurden landestypische Seemannslieder und Shantys gesungen.

Der Organisationssekretär des 16. Internationalen Symposiums der Odonatologie **Dr. Wolfgang Zessin** sagte den Mitgliedern des Organisationskomitees herzlich Dank für die gute Arbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung.

Im Anschluss daran zeigte **Kiyoshi Inoue** Diapositive von Libellen und deren Habitate in Hongkong, dem vermutlich nächsten Austragungsort des 17. Internationalen Symposiums der Odonatologie im Jahre 2006 oder 2007. Dann übergab **Dr. Wolfgang Zessin** die Flagge der S.I.O. wieder an den Internationalen Präsidenten **Kiyoshi Inoue** zurück, der sie an die Hongkonger Organisatoren weiter reichen wird.

Der Abend wurde mit dem festlichen Abendessen beendet.

Post Symposium Tour (ZESSIN, 2004b)

Am Sonnabend, den 31.07.2004 starteten 24 Exkursionsteilnehmer mit einem gecharterten Bus von Lewitz-Reisen vom Trend Hotel Banzkow aus zur Tour an die Müritz, an die Peene und auf die Insel Rügen. Wir wollten insbesondere den ausländischen Teilnehmern ein Stück schöner norddeutscher Landschaft und Natur, aber auch Dörfer und Städte zeigen.

Der erste Haltepunkt war das Kultur- und Informationszentrum des Naturparkes Nossentiner / Schwinzer Heide, am Karower Meiler nahe der Stadt Karow, wo uns **Dr. Wolfgang Mewes** sachkundig führte.

Dort besichtigten wir die Ausstellung und trugen uns ins Gästebuch ein. Nicht weit vom Karower Meiler entfernt, an unserem zweiten Beobachtungspunkt, hatten wir einen guten Überblick über den Plauer See und eine Kormorankolonie (*Phalacrocorax carbo*) und konnten ausgiebig Libellen beobachten. Die Fahrt ging dann weiter nach Waren an der Müritz, Deutschlands größtem Binnensee, wo wir mit dem Motorschiff „Wossidlo“ eine Müritz-Rundfahrt machten. Hotel bezogen wir in der Europäischen Akademie Waren.

Am anderen Morgen, Sonntag, dem 1.08.2004 fuhren wir zum Informationszentrum des Müritz Nationalparkes in Federow, besichtigten es und machten dann unter Führung von **Martin Kaiser** vom Nationalparkamt einen Rundgang um Federow. Mit dem Bus ging es dann weiter zum nahe gelegenen Dorf Speck, wo wir den Ort besichtigten und einen ausgiebigen Rundgang machten. Anschließend fuhren wir nach Waren zurück und besichtigten unter Führung von **Sonja Oergel** das Müritz Museum Waren, Naturkundliches Landesmuseum Mecklenburg-Vorpommern mit einer Insektenausstellung. Besondere Aufmerksamkeit gebührte den Libellen aus Mecklenburg-Vorpommern, die hier seit mehr als 100 Jahren gesammelt wurden.

Übernachtet wurde wieder in der Europäischen Akademie in Waren.



Abb. 8: Die 1300 Jahre alte Ivenacker Eiche Nr. 7

Foto: Dr. W. Zessin, Jasnitz

<i>Art/Species</i>	Meckl. -Vorp. (MVP)	Rote Liste MVP	Banzkow Stör- kanal	Fluss Warnow	See Müritz	Fluss Peene/ Trebel	Insel Rügen	Flugperiode Monat
<i>Aeshna cyanea</i>	x	-	X*	x	X*	x	x	VI-XI
<i>Aeshna grandis</i>	x	-	x	X*	X*	X*	X*	VI-IX
<i>Aeshna juncea</i>	x	3	-	-	x	-	-	VI-X
<i>Aeshna mixta</i>	x	-	x	x	X*	x	x	VII-XI
<i>Aeshna subarctica</i>	x	2	-	-	-	-	-	VII-IX
<i>Aeshna viridis</i>	x	2	-	X*	x	x	-	VII-IX
<i>Anax imperator</i>	x	3	-	X*	x	X*	x	VI-VIII
<i>Anax parthenope</i>	x	V	-	-	-	-	-	V-IX
<i>Brachytron pratense</i>	x	-	x	x	x	x	x	V-VII
<i>Calopteryx splendens</i>	x	4	X*	X*	x	x	x	V-IX
<i>Calopteryx virgo</i>	x	3	x	X*	x	x	x	IV-IX
<i>Coenagrion hastulatum</i>	x	3	-	-	-	-	-	V-VII
<i>Coenagrion lunulatum</i>	x	2	-	-	-	-	-	VI
<i>Coenagrion puella</i>	x	-	X*	X*	X*	X*	x	V-IX
<i>Coenagrion pulchellum</i>	x	-	x	x	x	x	x	V-IX
<i>Cordulegaster boltoni</i>	(x?)	0	-	-	-	-	-	VI-VIII
<i>Cordulia aenea</i>	x	-	x	X*	x	x	x	V-VIII
<i>Enallagma cyathigerum</i>	x	-	X*	x	X*	x	x	V-IX
<i>Epitheca bimaculata</i>	x	1	-	-	x	-	-	V-VI
<i>Erythromma najas</i>	x	-	x	X*	X*	X*	x	V-IX
<i>Erythromma viridulum</i>	x	2	-	X*	X*	X*	x	VI-IX
<i>Gomphus vulgatissimus</i>	x	3	x	x	x	x	-	V-VII
<i>Ischnura elegans</i>	x	-	X*	X*	X*	X*	X*	V-IX
<i>Ischnura pumilio</i>	x	2	-	x	-	-	-	V-IX
<i>Lestes barbadus</i>	x	1	-	-	-	-	-	VI-X
<i>Lestes dryas</i>	x	4	-	-	x	-	x	XI-IX
<i>Lestes sponsa</i>	x	-	x	x	X*	x	x	V-XI
<i>Lestes viridis</i>	x	4	x	x	x	x	x	VII-XI
<i>Lestes virens</i>	x	3	-	-	-	-	x	VII-X
<i>Leucorrhinia albifrons</i>	x	1	-	-	-	-	-	V-VII
<i>Leucorrhinia dubia</i>	x	2	-	-	-	-	-	V-VIII
<i>Leucorrhinia pectoralis</i>	x	2	-	-	-	-	-	V-VII
<i>Leucorrhinia rubicunda</i>	x	3	-	-	-	-	-	IV-VII
<i>Libellula depressa</i>	x	-	X	x	x	x	x	V-VIII
<i>Libellula fulva</i>	x	3	-	X*	-	x	-	V-VII
<i>Libellula quadrimaculata</i>	x	-	-	X*	X*		x	V-VIII
<i>Nehalennia speciosa</i>	x	1	-	-	x	-	-	V-VII
<i>Ophiogomphus serpentinus</i>	x	0	-	-	-	-	-	VI-X
<i>Onychogomphus forcipatus</i>	x	1	-	x	x	-	-	V-VII
<i>Orthetrum brunneum</i>	x	1	-	-	-	-	-	VI-VIII
<i>Orthetrum cancellatum</i>	x	-	X	X*	X*	X*	X*	V-IX
<i>Orthetrum coerulescens</i>	x	0	X*	-	-	-	-	V-VIII
<i>Platynemis pennipes</i>	x	2	-	X*	x	X*	x	V-IX
<i>Pyrrhosoma nymphula</i>	x	-	x	x	x	x	x	IV-VIII
<i>Somatochlora metallica</i>	x	-	x	X*	x	x	x	V-IX
<i>Sympecma fusca</i>	x	4	-	-	X*	-	x	III-XI
<i>Sympecma paedisca</i>	x	1	-	-	-	-	x	III-VI; VIII-X
<i>Sympetrum danae</i>	x	-	x	x	x	x	x	VII-IX
<i>Sympetrum flaveolum</i>	x	-	x	x	X*	x	X*	VII-X
<i>Sympetrum pedemontanum</i>	x	4	x	-	X*	-	-	VII-X
<i>Sympetrum sanguineum</i>	x	-	X*	X*	X*	x	x	VI-X
<i>Sympetrum vulgatum</i>	x	-	X*	X*	X*	x	X*	VII-X

Tab. 1: Liste der zu erwartenden Libellenarten : x potenziell möglich, X* beobachtet

Am Montag, den 2.08.2004 ging die Fahrt zuerst nach Ivenack bei der Stadt Stavenhagen zu den ältesten Bäumen Europas, den berühmten Ivenacker Eichen. Die Eiche Nr. 7 hat ein Alter von etwa 1300 Jahren und ist immer noch ein Baum in vollem Laub (ZESSIN, 2002b). Dieser Veteran, der schon zu Zeiten **Karls des Großen** hundert Jahre alt war, begeisterte insbesondere unsere japanischen Gäste.

In der alten Hansestadt Demmin machten wir einen einstündigen Halt und besichtigten den historischen Stadtkern. An der Brücke über die Trebel bei Wotenick wurde Mittagsrast gemacht und gebadet. Auch den hier zahlreich fliegenden Libellen wurde gebührend Aufmerksamkeit geschenkt. Danach ging die Reise weiter über Stralsund zur Insel Rügen. Dort angekommen führte unser Weg zu 5000 jährigen Großsteingräbern bei Karnitz und weiter zu unserem Hotel „Königslinie“ in Mukran, direkt am Strand der Ostsee gelegen. Dort beschlossen wir den Tag mit einem ausgiebigen Abendmahl und gemütlichen Beisammensein.

Dienstag, den 3.08.2004 fuhren wir zum Jasmund Nationalpark bei Saßnitz und besichtigten das Ausstellungszentrum und die imposanten Kreidefelsen, Norddeutschlands schönste Küstenlandschaft. Im Anschluss ging es zum Kap Arkona, dem nördlichsten Punkt Ostdeutschlands. Museum, 1000 jähriger slawischer Burgwall und Strand sorgten für angenehmen Zeitvertreib bei den Teilnehmern. Der letzte gemeinsame Abend im Hotel „Königslinie“ wurde etwas wehmütig, aber doch auch fröhlich gefeiert.



Abb. 9: Abschied von Rügen. Der Libellen-Teich hinter dem Hotel „Königslinie“, war immer gut für eine Fangaktion unserer japanischen Freunde.

Foto: M. Piper, Hamburg

Am Mittwoch, den 4.08.2004 fuhren wir in die Hansestadt Stralsund, deren Innenstadt Weltkulturerbe ist. Das historische Zentrum Stralsund wurde besichtigt, bevor es ins Deutsche Meeresmuseum (Museum des Meeres) ging. Danach verabschiedeten sich einige der japanischen Freunde und fuhren nicht mit uns nach Banzkow zurück, weil sie mit dem Zug bis Hamburg fahren wollten. Von dort ging ihr

Rückflug nach Japan. Wir anderen fuhren wieder ins Trend Hotel Banzkow, wo wir gegen 20.00 Uhr ankamen. Damit hatte ein interessantes Symposium sein gutes Ende gefunden.

Literatur

ZESSIN, W. (1986): Die Libellenfauna der Warnow - ein Beispiel zu ihrer qualitativen und quantitativen Erfassung.- Naturschutzarbeit in Mecklenburg, **20** (1): 27-32.

Zessin, W. (2002a): Eindrücke vom XV. Internationalen Symposium der Odonatologie (S.I.O.) vom 9. bis 21. Juli 2001 in Novosibirsk, Russland.- Virgo, Mitteilungsblatt des Entomologischen Vereins Mecklenburg, **6**,1: 94-102, 25 Abb., Schwerin.

Zessin, W. (2002b): Faszination alter Bäume.- Ursus, Mitteilungsblatt des Zoovereins und des Zoos Schwerin **8**, 1: 55-64, 11 Abb., Schwerin.

Zessin, W. [Hrsg.] (2004a): The Sixteenth International Symposium of Odonatology. Abstracts of papers. I-II + 49 S. Schwerin.

Zessin, W. [Hrsg.] (2004b): The Sixteenth International Symposium of Odonatology. Field Trip Handbook. I-II + 22 S. Schwerin

Zessin, W. [Hrsg.] (2004c): The Sixteenth International Symposium of Odonatology. Program and Generalities. I-IV + 35 S. Schwerin.

Zessin, W. (2005): Bericht über das 16. Internationale Symposium der Odonatologie vom 26. Juli bis 4. August 2004 in Banzkow und Schwerin, Mecklenburg-Vorpommern.- Mitteilungsblatt der Naturforschenden Gesellschaft West-Mecklenburg, **5**,1: 3-12., 8 Abb., 4 Taf., Schwerin.

ZESSIN, W. & D. KÖNIGSTEDT (1993): Rote Liste der gefährdeten Libellen Mecklenburg-Vorpommerns. 1. Fassung, Der Umweltminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, 67 S., 11 Abb.; Schwerin.

Anschrift des Verfassers: Dr. Wolfgang Zessin, Lange Str. 9, 19230 Jasnitz



1: **Kiyoshi Inoue**, Internationaler Präsident der S.I.O., Japan



4: **Prof. Dr. Bastiaan Kiauta**, General Manager der S.I.O. und Herausgeber der Zeitschrift Odonatologica, Holland



2: **Dr. Wolfgang Zessin**, Organisationssekretär des 16. Symposiums, Deutschland



5: **Solveig Leo**, Bürgermeisterin der Gemeinde Banzkow, Deutschland



3: **Uwe Jueg**, Vorsitzender der Naturforschenden Gesellschaft West-Mecklenburg, Deutschland



6: **Uwe Deutschmann**, Schatzmeister und Begründer des Entomologischen Vereins Mecklenburg, Deutschland

Fotos: W. Piper, Hamburg

Tafel 1: Bei der Eröffnungszeremonie



Prof. Dr. Mamoru Watanabe und Yasuyo Mimura, Japan bei ihrem Vortrag
Foto: W. Piper, Hamburg



Prof. Dr. Eberhard Schmidt, Deutschland



Prof. Dr. Bastiaan Kiauta, Holland



Elisa Riservato, Italien



André Günther, Deutschland



Dr. Thomas Brockhaus, Deutschland

Tafel 2: Vortragende im Trend Hotel Banzkow



v.l.n.r. Klaas-Douwe Dijkstra, Ulrike Krüner, Elena Malikova, Dr. Rüdiger Mauersberger



Elisa Riservato und Prof. Dr. Bastiaan Kiauta



Dr. Viola Clausnitzer



Dr. Frank Suhling



Gabi Peitzner , Prof. Dr. Eberhard Schmidt und Hans-Jürgen Pelny am GDO Stand



K. Inoue, Prof. Dr. B. Kiauta, Prof. Dr. E. Schmidt und Dr. W. Zessin



Elena Malikova und Dr. Rüdiger Mauersberger



Kiyoshi Inoue überreicht Dr. Wolfgang Zessin für die Organisation des Symposiums ein Geschenk

Fotos: W. Piper, Hamburg



Wiesen am Plauer See



Gutshaus in Federow/Müritz



Rundgang an der Müritz



An der Trebel



Libellen fangen will gelernt sein



Fotos am Königsstuhl sind nicht ungefährlich



v.l.n.r. **Brigitte Brauckmann, Dr. Elke Gröning, Prof. Dr. Carsten Brauckmann und Tsuyoshi Yagi**



1: Die Symposium-Teilnehmer bei der Führung durch den Schweriner Zoos vor der Surikatenanlage



2: Ausstellung im Stadthaus Schwerin anlässlich des Symposiums, **Rolf Ludwig** und **Sigrid Zessin**
Foto: E. Ludwig, Schwerin



4: **Brigitte Brauckmann, Joachim Steinberger, Prof. Dr. Carsten Brauckmann, Dr. Elke Gröning** am Schloss Schwerin
Foto: S. Inoue, Osaka



3: **Brigitte Brauckmann, Dr. Elke Gröning, Osamu Sano, Yasuyo Mimura, Shiori Mimura, Masumi Sawano, Sumiko Inoue, Klaus Krüner, Prof. Dr. Carsten Brauckmann**



5: **Sumiko Inoue** und **Sigrid Zessin** auf dem Schweriner Schelfmarkt
Foto: J. Steinberger, Drönnewitz



Prof. Dr. Juzo Sawano in Front mit Kescher



Kiyoshi Inoue auf Fotojagd



Elena Malikova und **Dr. Thomas Brockhaus**



Misa Piper und **Masumi Sawano**



Picknick an der Warnow



Sigrid Zessin und Ulrike Krüner vor Reisebus



Sumiko Inoue und **Masumi Sawano** vor 5000
Jahre altem Großsteingrab

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Virgo - Mitteilungsblatt des Entomologischen Vereins Mecklenburg](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Zessin Wolfgang

Artikel/Article: [Eindrücke vom XVI Internationalen Symposium der Odonatologie \(S.I.O.\) vom 26. Juli bis 4. August 2004 in Banzkow/Schwerin, Deutschland 4-16](#)